

Inhaltsverzeichnis

Die weiße Frau von Stradow 3

Die weiße Frau von Stradow

Edmund Veckenstedt: Wendische Sagen, Märchen und abergläubische Gebräuche. Leuschner & Lubensky, Graz 1880

Auf der [Stradow](#) Brücke ist es nicht richtig, wie die Leute des Dorfes versichern. Dort haben schon viele eine [weiße Frau](#) gesehen, welche mit klagender Gebärde an der Brücke sitzt. So wie die Leute dort vorüber gehen, verschwindet sie, dann aber hockt sie den Vorübergehenden auf, so diese eine schwere Last zu tragen haben.

Die also Geplagten sind froh, wenn sie die ersten Häuser von [Stradow](#) erreicht haben, denn dort verschwindet der Spuk.

Quellen:

- Quelle: [Der Spreewald](#), E.Kühn's Verlag Cottbus, 1889;
- *Aufgespürt und aufgeschrieben vom Radduscher Ortschronisten [Manfred Kliche](#) im Vetschauer Mitteilungsblatt 12/2020 (Jahrgang 30, Nr. 12)*

[sagen](#), [vetschauermitteilungsblatt](#), [manfredkliche](#), [derspreewald](#), [ekuehn](#), [weissefrau](#), [stradow](#), [brücke](#), [aufhucker](#), [v2](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:raddusch066>

Last update: **2025/01/30 17:54**

